

# STUDIE MODSTR

Sie erleben im Alltag Stress?  
Sie möchten erfahren, wie sich Ihr Körper an  
wiederholten Stress anpasst?

## STUDIENINHALTE

Im Rahmen dieses Projekts wird untersucht, wie sich biologische Stressreaktionen und damit verbundene spezifische emotionale Reaktionen bei **wiederholtem Stresserleben** verändern. Zudem wird untersucht, ob Merkmale Ihrer Person dabei eine gesundheitsrelevante Bedeutung haben können.

Wiederholtes Stresserleben bzw. chronischer Stress ist mit einem erhöhten Risiko für **chronische Erkrankungen** verbunden, wie zum Beispiel Herz-Kreislauf-Erkrankungen, verschiedene Krebserkrankungen oder Alzheimer. Die Untersuchung **protektiver psychischer Faktoren** ist deshalb von besonderer Bedeutung.

Die Ergebnisse sollen Erkenntnisse darüber liefern, welche Rolle biologische Stressreaktionsmuster im Hinblick auf die langfristige Gesundheit spielen und ob personale Merkmale potentiell gesundheitsgefährdenden Auswirkungen entgegenwirken können.

## ABLAUF

Zunächst bearbeiten Sie von zuhause aus einen Fragebogen und nehmen im Anschluss daran an zwei Laborterminen teil. Dabei durchlaufen Sie jeweils einen kurzweiligen Test, bei dem wir die Funktionsweise Ihrer biologischen Stresssysteme untersuchen. Da sich einige Erkenntnisse u. a. nur aus Speichel- und Blutanalysen gewinnen lassen, möchten wir einige Speichel- und Blutproben entnehmen und diese später im Labor untersuchen. Zusätzlich tragen Sie einen Herzratengurt und bearbeiten einige Fragebögen. Während der gesamten Untersuchung werden Sie von erfahrener ärztlichen Personal betreut.

## VORAUSSETZUNGEN

- Mindestalter 18 Jahre
- Nichtraucher
- keine Erkrankungen
- keine Mitarbeitende der FAU



## AUFWANDS- ENTSCHÄDIGUNG

50 Euro

Psychologiestudierende der FAU  
erhalten zusätzlich bis zu drei  
Versuchspersonenstunden

Rückmeldung über die  
Studienergebnisse



## KONTAKT

Bei Interesse an einer Studienteilnahme  
senden Sie uns gerne eine formlose E-Mail  
mit dem Betreff **MODSTR** an:

[ifp-gesundheitspsychologie-jj@fau.de](mailto:ifp-gesundheitspsychologie-jj@fau.de)